

## CV PD Dr. habil. Birgit Christiansen

### Ausbildung und akademische Abschlüsse

- seit 24.03.2017      Habilitation an der Ludwig-Maximilians-Universität München für das Fach "Altorientalistik mit Schwerpunkt Altanatolistik" an der Ludwig-Maximilians-Universität München.
- 04.2013–02.2017      Habilitandin am Fachbereich für Kulturwissenschaften der Ludwig-Maximilians-Universität München.
- 08.2003–12.2008      Promotionsstudium an der Freien Universität Berlin im Fach Altorientalistik. Abschluss des Promotionsverfahrens mit dem Dr. phil. am 5.11.2008.
- 10.1999–05.2003      Magisterstudiengang in den Fächern Altorientalistik (Freie Universität Berlin) und Ev. Theologie (Humboldt-Universität zu Berlin). Abschluss des Studiums am 16.05.2003 mit dem Magister Artium.
- 10.1995–09.1999      Studium der Ev. Theologie an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen und der Humboldt-Universität zu Berlin (Diplomstudiengang / 1. Theologisches Examen).

### Berufliche Tätigkeiten

- seit November 2020      Wissenschaftliche Mitarbeiterin des DFG-Forschungsprojekts "Thesaurus Linguarum Hethaeorum digitalis" (TLHdig) an der Philipps-Universität Marburg.
- seit 24.03.2017      Privatdozentin am Institut für Assyriologie und Hethitologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München.
- 06.2010–07.2020      Wissenschaftliche Mitarbeiterin verschiedener Forschungsprojekte und -programme an der Ludwig-Maximilians-Universität München: (08.2015–07.2020: Alexander-von-Humboldt-Proessur für die Alte Geschichte des Vorderen und Mittleren Orients; 10.2013–02.2014: LMUexzellenzprojekt "Städtische Physiognomien, lokale Identität und Netzwerkbildung antiker Städte"; 02.2013–09.2013: interdisziplinäres deutsch-französisches Forschungsprojekt "Xanthiaca" gefördert durch die DFG und den französischen Forschungsfonds ANR; 01.2012-06-2012: "Hethitisches Wörterbuch", gefördert von der DFG; 06.2010–12.2011 und 07.2012-11.2012: Graduiertenkolleg "Formen von Prestige in Kulturen des Altertums", gefördert durch die DFG).
- 03–12.2013      Redaktionsassistentin der Zeitschrift "Altorientalische Forschungen".
- 07.2007-05.2010      Wissenschaftliche Mitarbeiterin des interdisziplinären Forschungsprojekts "Corpus der lykischen Sprachdenkmäler" an der Universität Wien, gefördert vom österreichischen Forschungsfonds FWF.

### **Stipendien und Förderprogramme**

- 03.2014-07.2015      Forschungsstipendium der Gerda Henkel Stiftung für das Habilitationsprojekt "Rechtsnormen und Rechtspraktiken im kleinasiatisch-nord-syrischen Kulturraum von der Spätbronze- bis zur frühen Eisenzeit".
- 11.2013-02.2014      Anschubsfinanzierung aus Mitteln der Programmpauschale des Innovationsfonds der Ludwig-Maximilians-Universität München zur Vorbereitung eines Projektantrags.
- 10.2013-03.2014      Junior Researcher in Residence am Center for Advanced Studies der Ludwig-Maximilians-Universität München.
- 12.2010-09.2014      Mentee des Mentoring-Programms der Ludwig-Maximilians-Universität München zur Förderung hochqualifizierter Nachwuchswissenschaftlerinnen.
- 08.2003-07.2006      Promotionsstipendium des Evangelischen Studienwerks Villigst e.V.
- 03.1999-02.2002      Studienstipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes e.V.

### **Tagungsorganisation**

- 20.6.2018              Workshop "Paleography" im Rahmen der von Tagung: "Beyond all Boundaries. Anatolia in the 1<sup>st</sup> Millennium", Ascona (Schweiz), 17-22 Juni, 2018.
- 19.-21.2.2014        Tagung "Zwischen Abschreckung, Vergeltung und Wiedergutmachung – Strafen und Strafandrohungen in Kulturen des Altertums" am Center for Advanced Studies der Ludwig-Maximilians-Universität München.
- 27.-28.4.2011        Workshop "Räumliche Konzepte und konzipierte Räume" in Zusammenarbeit mit Ulrich Thaler im Rahmen des DFG-Graduiertenkollegs "Formen von Prestige in Kulturen des Altertums" an der Ludwig-Maximilians-Universität München.